

Spielerisch mit der Spiegeltherapie in der virtuellen Welt – die ReHub GmbH schließt erfolgreich Seed-Finanzierung ab

Leipzig, 21.01.2020 - Weihnachten kam 2019 für ReHub schon einen Monat früher. Am 22.11.2019 gab es gleich zwei erfreuliche Ereignisse. Nicht nur die Überreichung des Next Economy Awards des deutschen Nachhaltigkeitspreises in der Kategorie "People", dessen Jury Philipp Zajac in Düsseldorf mit seinem Pitch überzeugte, sondern auch den besiegelten Seed-Investmentvertrag mit dem Technologiegründerfonds Sachsen (TGFS) in Leipzig.

Die ReHub GmbH aus Reutlingen entwickelt "Rehago", eine virtual Reality (VR) Software, die halbseitig gelähmte Menschen spielerisch mittels einer digitalen Spiegeltherapie bei ihrer neurologischen Rehabilitation im Falle einer halbseitigen Lähmung, zum Beispiel nach einem Schlaganfall, helfen soll.

Ziel der Software ist es, wie bei der herkömmlichen Therapie die geschädigte Gehirnregion zu reaktivieren, indem mithilfe eines Spiegels und des gesunden Arms die Illusion erzeugt wird, in der sich der gelähmte Arm bewegt.

Durch die Kombination aus VR und der üblichen Spiegeltherapie kann diese Illusion in den digitalen Raum übertragen werden. Spielerische Elemente (gamification) sind ein wesentlicher Bestandteil der Rehago Software. Studien zeigen, dass Patienten durch Gamification motivierter sind, ihre Therapiepläne durchzuführen und fortzusetzen. Das sorgt für sofortige Erfolgserlebnisse. Insgesamt soll dem Patienten durch Spaß am Spiel zu mehr Selbstständigkeit in der Therapie verholfen werden. Darüber hinaus soll der Einsatz von Rehago dazu beitragen, die Gesamtdauer der Therapie zu verkürzen und somit einen schnelleren Wiedereinstieg in ein eigenständiges Leben zu ermöglichen.

Dank mobiler Virtual-Reality-Brillen wie der Oculus Quest kann in der Klinik, im Pflegeheim oder zu Hause geübt werden, wobei die Patienten selbständig oder in Begleitung eines Therapeuten trainieren können. Die Brillen sind vollständig mit einer Hand bedienbar und benötigen keine weiteren Hilfestellungen. Etablierte Trainingsmethoden unterstützen maßgeblich die Wiedererlangung physischer und psychischer Gesundheit.

Das Investment des TGFS ermöglicht Rehago nun eine noch bessere und schnellere Weiterentwicklung, um auch den Betroffenen besser helfen zu können.

„Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit der TGFS und haben nun mit Leipzig einen zentralen und strategisch wertvollen Standort dazugewonnen.“ – Philipp Zajac, Co-Founder und CEO der ReHub GmbH

„Die Digitalisierung hat im Gesundheitsbereich ein enormes Potenzial, sowohl die Patientenversorgung erheblich zu verbessern als auch gleichzeitig die Effizienz einzelner Akteure zu steigern. Als Investor freuen wir uns, zusammen mit der ReHub GmbH künftig an beiden Punkten anzusetzen. Insbesondere in der Schlaganfallrehabilitation löst die VR-Trainingssoftware „Rehago“ die Probleme herkömmlicher ergotherapeutischer Spiegeltherapie, indem sie deren repetitiven Charakter ausräumt und den Patienten gleichzeitig eine höhere, professionelle Trainingsfrequenz ermöglicht. Davon profitieren sowohl Patienten im Rehabilitationsverlauf als auch Therapeuten, die nun ihre Patienten mit dem gleichen Zeitaufwand deutlich umfassender und individueller betreuen können.“ – Markus Börner, Investment Manager beim TGFS

Der **TGFS (Technologiegründerfonds Sachsen)** stellt technologieorientierten Gründern Beteiligungskapital für die Seed- und Startup-Phase zur Verfügung. Der Fonds wurde 2008 mit einem Volumen von € 60 Mio. aufgelegt und im März 2016 auf mehr als € 124 Mio.

aufgestockt. Zielunternehmen des TGFS sind junge, innovative, technologieorientierte Gründer und Unternehmen, die den Branchen ITK, Halbleiter- und Mikrosystemtechnik, Medizintechnik, Life Science, Umwelt- und Energietechnik sowie Neue Medien angehören. Der TGFS richtet sich an junge Unternehmen mit Sitz oder Betriebsstätte in Sachsen.

www.tgfs.de

Die **ReHub GmbH** mit Sitz in Leipzig und Reutlingen entwickelt "Rehago", eine virtual Reality (VR) Software, die halbseitig gelähmten Menschen (z.B. nach dem Schlaganfall) spielerisch mittels einer digitalen Spiegeltherapie helfen soll.

www.rehago.eu

Pressekontakt:

ReHub GmbH: Melanie Schweis (m.schweis@rehago.eu)